Downloaded from Blogs on 15.11.2026 15:54h

By PwC Deutschland | 19. August 2024

BMF: Anwendung des Nullsteuersatzes für Steckersolargeräte (§ 12 Absatz 3 Umsatzsteuergesetz (UStG))

Das Bundesministerium der Finanzen (BMF) hat am 15. August 2024 ein Schreiben zur Anwendung des Nullsteuersatzes für Steckersolargeräte (§ 12 Absatz 3 Umsatzsteuergesetz (UStG)) veröffentlicht.

Downloaded from Blogs on 15.11.2026 15:54h

Hintergrund

Durch das Gesetz zur Änderung des Erneuerbare-Energien-Gesetzes und weitererenergiewirtschaftsrechtlicher Vorschriften zur Steigerung des Ausbaus photovoltaischerEnergieerzeugung vom 8. Mai 2024 (BGBl. I Nr. 151) wurde mit Wirkung zum 16. Mai 2024die für Steckersolargeräte zulässige maximale Einspeiseleistung (WechselrichterScheinleistung) auf 800 Voltampere angehoben.

Der Umsatzsteuer-Anwendungserlass (UStAE) vom 1. Oktober 2010, BStBl I S. 846, derzuletzt durch das BMF-Schreiben vom 24. Juli 2024 – III C 3 – S 7117-a/22/10001 :002(2024/0662499), BStBl I S. xxx, geändert worden ist, wird in Abschnitt 12.18 Absatz 7 Satz 3wie folgt geändert:

Die Angabe „600 Watt“ wird durch die Angabe „800 Voltampere“ ersetzt.

Anwendung

Die Grundsätze des Schreibens gelten für alle Umsätze ab dem 16. Mai 2024.

Fundstelle

BMF, Schreiben vom 15. August 2024, III C 2 - S 7220/22/10002 :017.

Schlagwörter

Umsatzsteuerrecht